

Ressort: Politik

Bericht: Viele abgeschobene Afghanen stammen aus umkämpften Gebieten

Berlin, 07.04.2017, 18:00 Uhr

GDN - Mindestens die Hälfte der Afghanen, die seit Dezember abgeschoben wurden, stammt offenbar aus heftig umkämpften Gebieten im Osten, Süden und Norden des Krisenstaats. In einer Liste, die der Grünen-Abgeordnete Omid Nouripour einforderte, führt das Bundesinnenministerium erstmals auf, dass nur knapp 30 der 77 zurückgeführten Männer aus den relativ sicheren Großstädten wie Kabul, Herat oder Masar-i-Sharif stammen, schreibt der "Spiegel".

Fast alle anderen kommen demnach aus den Gebieten, die weitgehend von den Taliban kontrolliert werden oder in denen die afghanische Armee gegen die Extremisten kämpft. Die Bundesregierung hatte betont, dass Abschiebungen nach Afghanistan vertretbar seien, da es in dem Land auch sichere Regionen gebe. Folglich gebe es für die Personen aus den Kampfgebieten "innerstaatliche Fluchtalternativen", die gesunden, alleinstehenden Männern zumutbar seien.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87716/bericht-viele-abgeschobene-afghanen-stammen-aus-umkaempften-gebieten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com